



MOEDING

Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen

Medizintechnik in weißem Kleid

Keramikfassade für Technologie-Gründerzentrum

Mit dem Mannheim Medical Technology Campus (MMT) investiert die Stadt weiter in ihren Standort für Wissenschaft und Technologie. Ein erstes Leuchtturmprojekt bildet dabei das Business Development Center (BDC) Medizintechnologie, das vom Büro a|sh sander.hofrichter architekten mit einer weißen Keramikfassade von MOEDING realisiert wurde.

Der geplante Campus für Medizintechnologie in Mannheim schließt an das Universitätsklinikgelände an und soll dank seiner baulichen Setzung, die Gassen und großzügige Plätze schafft, eine hohe Aufenthaltsqualität bieten. Ein erstes, fertiggestelltes Projekt stellt das Business Development Center (BDC), ein Gründerzentrum für Medizintechnik mit Namen Cubex One dar. Der Neubau steht in zentraler Sichtachse zum Universitätsklinikum und erhebt sich oberhalb einer markanten Freitreppe, die den Außenraum und das Ensemble aus Neubauten und Bestand eindrucksvoll ergänzt.

Der viergeschossige Kubus beinhaltet Büros, Coworkingplätze, Labore, Reinräume und Werkstätten. Im Erdgeschoss bilden unter anderem das Foyer, ein Café sowie Veranstaltungs- und Seminarräume eine kommunikative Schnittstelle. Die Obergeschosse sind in verschiedene Nutzungszonen unterteilt, die sich in ihrer Raumstruktur flexibel an die Bedürfnisse der Unternehmen anpassen lassen. Eine repräsentative Wendeltreppe stellt die Verbindung zwischen den Ebenen her.

Der Entwurf geht auf den 1. Preis in einem Planungswettbewerb von 2015 zurück. Diesen gewann das Büro a|sh sander.hofrichter architekten mit tobias buschbeck architektur und MTTR - Architekten + Stadtplaner. Das Konzept

sieht ein klares, kubisches Volumen mit einer puristischen Fassadengestaltung vor. Unregelmäßig positionierte Öffnungen und markant herausgearbeitete Trichterfenster lockern die Ansicht auf. Wesentlichen Anteil am Erscheinungsbild nehmen horizontal geschichtete Keramikschindeln von MOEDING, die die gesamte Gebäudehülle prägen. Für die Bekleidung wurden schindelförmige Keramikelemente entwickelt, die auf dem bewährten Alphaton® System basieren. Die Schindelform erzeugt im Zusammenspiel mit der speziellen hell schimmernden Glasur dezente Lichtspiele und reflektiert die traditionellen Ziegelfassaden der Umgebungsbebauung. So wird sowohl über die Materialwahl ein Bezug zum historischen Bestand geschaffen, gleichzeitig durch formale und farbliche Abweichung eine zeitgenössische Neuinterpretation generiert.

(2.480 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Projektdaten

Projektname:	Business Development Center (BDC) Medizintechnologie Mannheim
Auftraggeber:	Stadt Mannheim
Architekten:	sander.hofrichter architekten GmbH mit tobias buschbeck architektur & MTTR - Architekten + Stadtplaner
Fassadenbekleidung:	MOEDING Keramikplatten ALPHATON®



MOEDING

Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen

Abbildungen:



Medizintechnik in weißem Kleid

Das CUBEX ONE bildet mit seiner außergewöhnlichen Fassade aus weiß schimmernden Keramikschindeln sowie einem Spiel aus unregelmäßigen Fensteröffnungen das Business Development Center für Medizintechnologie.

Architektur: sander.hofrichter architekten GmbH mit tobias buschbeck
architektur & MTTR - Architekten + Stadtplaner

Foto: Anke Müllerklein



MOEDING

Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen



Medizintechnik in weißem Kleid

Weißer, horizontal geschichteter Keramikschindeln von MOEDING prägen die markante Gebäudehülle.

Architektur: sander.hofrichter architekten GmbH mit tobias buschbeck
architektur & MTTR - Architekten + Stadtplaner

Foto: Anke Müllerklein



MOEDING

Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen



Medizintechnik in weißem Kleid

Die hell glasierten, schimmernden Keramikelemente nehmen die kleinteilige Ziegelstruktur der umgebenden, historischen Gebäude auf.

Architektur: sander.hofrichter architekten GmbH mit tobias buschbeck
architektur & MTTR - Architekten + Stadtplaner

Foto: Anke Müllerklein